

Gemeinde Moorrege

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0883/2017/MO/BV

Fachbereich: Bürgerservice und Ordnung	Datum: 13.09.2017
Bearbeiter: Jenny Thomsen	AZ: FB2/131.406

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Gemeindevertretung Moorrege	19.09.2017	öffentlich

Zustimmung zur Auftragsvergabe für die Beschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges

Sachverhalt und Stellungnahme der Verwaltung:

Da sowohl die Feuerwehr Moorrege und die Feuerwehr Neuendeich ein neues Feuerwehrfahrzeug anschaffen wollen, wurde die Fa. Kubus mit der Ausschreibung beauftragt. Durch die Teilnahme von 2 Gemeinden wird der Preis für die Ausschreibung günstiger.

Nachdem ein Leistungsverzeichnis zusammen mit der Feuerwehr aufgestellt wurde und Ausschreibung gestartet ist, fand am 12.09.17 ein Gespräch über das Ergebnis der Submission zusammen mit der Feuerwehr statt.

Die Submission hat ergeben, dass für folgende Lose die nachfolgenden Firmen das wirtschaftlichste Angebot abgegeben haben:

Los 1 – Fahrgestell

Fa. Daimler AG: 83.359,50 € (inkl. MwSt.)

Los 2 – Löschfahrzeugaufbau

Fa. Magirus GmbH: 175.778,35 € (inkl. MwSt.)

Los 3 – Feuerwehrtechnische Beladung

Fa. Albert Ziegler GmbH: 34.366,96 € (inkl. MwSt.)

Los 4 – Wärmebildkamera

Fa. ace-tec GmbH: 4.046,00 € (inkl. MwSt.)

Die Gesamtsumme beläuft sich auf 297.550,81 €.

Hinzu kommen dann noch ca. 10.000,00 € an Kosten für die Ausschreibung durch Fa. Kubus.

Die Firma Kubus benötigt nun zur weiteren Auftragserteilung einen Beschluss der

Gemeindevertretung.

Die endgültige Auslieferung ist für Ende August 2018 geplant.

Die Vergabevorschläge sind auch der Anlage zu entnehmen.

Finanzierung:

Im Haushalt der Gemeinde sind 320.000,00 € für die Neuanschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges eingeplant.

Fördermittel durch Dritte:

Entsprechende Fördermittel sind beim Kreis Pinneberg beantragt worden. Es wird mit ca. 10.000,00 € gerechnet.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt dem Vergabevorschlag der Fa. Kubus zu folgen. Die Beauftragung erfolgt an die wirtschaftlichsten Bieter, wie folgt:

Los 1 – Fahrgestell

Fa. Daimler AG: 83.359,50 € (inkl. MwSt.)

Los 2 – Löschfahrzeugaufbau

Fa. Magirus GmbH: 175.778,35 € (inkl. MwSt.)

Los 3 – Feuerwehrtechnische Beladung

Fa. Albert Ziegler GmbH: 34.366,96 € (inkl. MwSt.)

Los 4 – Wärmebildkamera

Fa. ace-tec GmbH: 4.046,00 € (inkl. MwSt.)

Weinberg

Anlagen:

Vergabevorschlag Fa. Kubus

Spalte 1		Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Daimler	
Zuschlagskriterium	Gewichtung in %	Wertungskriterien des Unterkriteriums	Faktor x-fach	Bewertungspunktzahl	Bewertung einzeln	Bewertung Gesamt
Preis	60			0-5 Angebotspreis in Euro Gesamtpunkte:		5,00
				Rang	1	
Qualität	40					
		Summe der Faktoren:	5		Mittelwert:	5,00
		Technisch zulässiges Gesamtgewicht	1	0-5 Gesamtgewicht in kg	16000	5,00
		Nutzlast des Fahrgestells	1	0-5 Differenz zwischen zulässigem Gesamtgewicht und Leergewicht in kg	10396	5,00
		Leistung des Motors	1	0-5 Leistung in kW	220	5,00
		Leistung der Lichtmaschine	1	0-5 Leistung in W	4200	5,00
		Wendekreis	1	0-5 Wendekreis in mm	17500	5,00
				Gesamtpunkte:	200,00	
				Rang	1	
Summe	100			Summe	500,00	
				Rang	1	

Wertermittlung

Für das günstigste Angebot wird die Bewertungspunktzahl 5 vergeben. Ein Angebot, das doppelt so teuer wie das günstigste Angebot ist oder darüber liegt, erhält die Bewertungspunktzahl 0. Zwischen dem günstigsten und dem doppelten Preis wird dem doppelt so teuren Angebot die Bewertungspunktzahl linear berechnet. Insgesamt sind bei diesem Zuschlagskriterium bis zu 300 Punkte zu vergeben (Punktzahl x Gewichtungskriterium).

Leistungsbeschreibung

Die Gesamtpunkte werden aus dem Mittelwert (arithmetische Mittel) der einzelnen Bewertungspunkte zu den Wertungskriterien des Unterkriteriums (Spalte 5) multipliziert mit dem Gewichtungsfaktor der Spalte 4 errechnet. Insgesamt sind bei diesem Zuschlagskriterium bis zu 200 Punkte zu vergeben (Punktzahl x Gewichtungskriterium).

Leistungsbeschreibung

Die Bewertungspunktzahl wird auf zwei Stellen hinter dem Komma kaufmännisch gerundet.

Die Bewertungspunktzahl wird auf zwei Stellen hinter dem Komma kaufmännisch gerundet.

[illegible]

Los 3: Beladung

Spalte 1		Spalte 2		C. B. König		Ziegler	
Kategorie	Gewichtung in %	Bewertungspunktzahl	Bewertung Gesamt	Bewertung Gesamt	Wertermittlung	Quelle	
Preis	100	0-5	4,92	5,00	Für das günstigste Angebot wird die Bewertungspunktzahl 5 vergeben. Ein Angebot, das doppelt so teuer wie das günstigste Angebot ist oder darüber liegt, erhält die Bewertungspunktzahl 0. Zwischen dem günstigsten und dem doppelt so teuren Angebot wird die Bewertungspunktzahl linear berechnet. Insgesamt sind bei diesem Zuschlagskriterium bis zu 500 Punkte zu vergeben (Punktzahl x Gewichtung-Kriterium).		
		Angebotspreis in Euro	29405,67	28916,09			
		Gesamtpunkte:	491,53	500,00			
		Rang	2	1			
Summe	100	Summe	491,53	500,00			
		Rang	2	1		Die Bewertungspunktzahl wird auf zwei Stellen hinter dem Komma kaufmännisch gerundet.	

Spalte 1		Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4		Spalte 5		Spalte 6		Spalte 7		Spalte 8		Spalte 9		Spalte 10		Spalte 11		Spalte 12								
Kategorie	Gewichtung in %	Gewicht	Bewertungspunktzahl	Bewertung nicht	Bewertung gewicht	Bewertung nicht	Bewertung gewicht	Bewertung nicht	Bewertung gewicht	Bewertung nicht	Bewertung gewicht	Bewertung nicht	Bewertung gewicht	Bewertung nicht	Bewertung gewicht	Bewertung nicht	Bewertung gewicht	Bewertung nicht	Bewertung gewicht	Bewertung nicht	Bewertung gewicht							
Kategorie 1	20%	4	0,5	400,00	5,00	174,20	2,18	3.775,18	4,43	322,35	4,03	4.000,00	4,03	322,35	4,03	322,35	4,03	322,35	4,03	322,35	4,03							
Kategorie 2	20%	4	0,5	400,00	5,00	174,20	2,18	3.775,18	4,43	322,35	4,03	4.000,00	4,03	322,35	4,03	322,35	4,03	322,35	4,03	322,35	4,03							
Kategorie 3	20%	4	0,5	400,00	5,00	174,20	2,18	3.775,18	4,43	322,35	4,03	4.000,00	4,03	322,35	4,03	322,35	4,03	322,35	4,03	322,35	4,03							
Kategorie 4	20%	4	0,5	400,00	5,00	174,20	2,18	3.775,18	4,43	322,35	4,03	4.000,00	4,03	322,35	4,03	322,35	4,03	322,35	4,03	322,35	4,03							
		Summe			100	Summe		492,36	Summe		174,20	Summe		446,26	Summe		397,88	Summe		397,88	Summe		397,88					
						Rang		1	Rang		4	Rang		2	Rang		3	Rang		3	Rang		3					

Die Bewertungspunktzahl wird auf zwei Stellen hinter dem Komma aufgerundet.

Für die Punkteangabe sind die Bewertungspunktzahl 5 vorgegeben. Die Abweichung von der Punkteangabe wird mit einem Abzug in Höhe von 1 Punkt pro Abweichung von der Punkteangabe bestraft. Insgesamt sind bei dieser Zuschlagskriterium bis zu 400 Punkte zu vergeben (Punktzahl x Gewichtungsfaktor).

Für die Punkteangabe sind die Bewertungspunktzahl 5 vorgegeben. Die Abweichung von der Punkteangabe wird mit einem Abzug in Höhe von 1 Punkt pro Abweichung von der Punkteangabe bestraft. Insgesamt sind bei dieser Zuschlagskriterium bis zu 400 Punkte zu vergeben (Punktzahl x Gewichtungsfaktor).

Für die Punkteangabe sind die Bewertungspunktzahl 5 vorgegeben. Die Abweichung von der Punkteangabe wird mit einem Abzug in Höhe von 1 Punkt pro Abweichung von der Punkteangabe bestraft. Insgesamt sind bei dieser Zuschlagskriterium bis zu 400 Punkte zu vergeben (Punktzahl x Gewichtungsfaktor).

Für die Punkteangabe sind die Bewertungspunktzahl 5 vorgegeben. Die Abweichung von der Punkteangabe wird mit einem Abzug in Höhe von 1 Punkt pro Abweichung von der Punkteangabe bestraft. Insgesamt sind bei dieser Zuschlagskriterium bis zu 400 Punkte zu vergeben (Punktzahl x Gewichtungsfaktor).

Für die Punkteangabe sind die Bewertungspunktzahl 5 vorgegeben. Die Abweichung von der Punkteangabe wird mit einem Abzug in Höhe von 1 Punkt pro Abweichung von der Punkteangabe bestraft. Insgesamt sind bei dieser Zuschlagskriterium bis zu 400 Punkte zu vergeben (Punktzahl x Gewichtungsfaktor).

Für die Punkteangabe sind die Bewertungspunktzahl 5 vorgegeben. Die Abweichung von der Punkteangabe wird mit einem Abzug in Höhe von 1 Punkt pro Abweichung von der Punkteangabe bestraft. Insgesamt sind bei dieser Zuschlagskriterium bis zu 400 Punkte zu vergeben (Punktzahl x Gewichtungsfaktor).

Für die Punkteangabe sind die Bewertungspunktzahl 5 vorgegeben. Die Abweichung von der Punkteangabe wird mit einem Abzug in Höhe von 1 Punkt pro Abweichung von der Punkteangabe bestraft. Insgesamt sind bei dieser Zuschlagskriterium bis zu 400 Punkte zu vergeben (Punktzahl x Gewichtungsfaktor).

VERGABEVORSCHLAG

Auftraggeber: Gemeinde Moorege, über das Amt Geest und Marsch Südholstein

Bearbeiter: Hans-Martin Helbig
Heiko Dübel
Michael Raddatz
Thomas Langwasser

Erstellt durch: KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH,
Bertha-von-Suttner-Str. 5,
19061 Schwerin

Nach Prüfung und Wertung der Angebote im Rahmen der Ausschreibung zur Beschaffung eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuges HLF 10 empfehlen wir, die ausgeschriebenen Leistungen an folgende Bieter zu vergeben:

Los 1 - Fahrgestell

Daimler AG
Mühlenstraße 30
10243 Berlin

Los 2 - Aufbau

Magirus GmbH
Graf-Arco-Straße 30
89079 Ulm

Los 3 - Beladung

Albert Ziegler GmbH
Memminger Straße 28
89537 Giegen/Brz.

Los 4 - Wärmebildkamera

ace-tec GmbH
Sandweg 5
25899 Niebüll

I. Begründung

1. Allgemeines

Die KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH hat im Auftrag der Gemeinde Moorege, über das Amt Geest und Marsch Südholstein, die Lieferung eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuges HLF 10 im offenen Verfahren gem. § 15 VgV ausgeschrieben. Die Ausschreibung erfolgte im Rahmen einer Sammelausschreibung mit der Gemeinde Neuendeich.

Die Bekanntmachung der Ausschreibung veranlasste die KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH im Supplement des Amtsblatts der Europäischen Union.

Nach Ablauf der Frist gem. § 40 Abs. 3 VgV erfolgte die Freischaltung der Vergabeunterlagen und die Bekanntmachung über das Vergabeportal Subreport und auf der Homepage der KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH. Darüber hinaus wurde der Bekanntmachungstext über die bi-medien-GmbH und auf www.bund.de veröffentlicht.

Die Frist für die Abgabe der Angebote im offenen Verfahren endete am 03.08.2017, 09:00 Uhr. Nach Ablauf der Angebotsfrist fand in den Räumen der KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH der Öffnungstermin statt.

Die Bieter sind bis zum 31.12.2017 an ihre Angebote gebunden (Bindefrist).

2. Bieter

Folgende Bieter haben Angebote abgegeben:

a) Los 1 - Fahrgestell

- Daimler AG, VAN/VDBS, HPC V120, Mühlenstraße 30, 10243 Berlin

b) Los 2 - Aufbau

- Albert Ziegler GmbH, Memminger Straße 28, 89537 Giengen a. d. Brenz
- Josef Lentner GmbH, Josef-Neumeier-Str. 3, 85664 Hohenlinden
- Magirus GmbH, Graf-Arco-Straße 30, 89079 Ulm
- Rosenbauer Deutschland GmbH, Rudolf-Breitscheid-Str. 79, 14943 Luckenwalde

c) Los 3 - Beladung

- Albert Ziegler GmbH, Memminger Straße 28, 89537 Giengen a. d. Brenz
- C.B. König Feuerschutz GmbH, Industriestraße 21, 25468 Halstenbek

d) Los 4 - Wärmebildkamera

- ace-tec GmbH, Sandweg 5, 25899 Niebüll
- Albert Ziegler GmbH, Memminger Straße 28, 89537 Giengen a. d. Brenz
- C.B. König Feuerschutz GmbH, Industriestraße 21, 25468 Halstenbek
- Rosenbauer Deutschland GmbH, Rudolf-Breitscheid-Str. 79, 14943 Luckenwalde

II. Prüfung und Wertung der Angebote

1. Erste Wertungsstufe (Formale Angebotsprüfung)

Prüfung der Angebote für die Lose 1 bis 4 auf Vollständigkeit sowie auf rechnerische und fachliche Richtigkeit gemäß § 56 Abs. 1 VgV und zwingende Ausschlussgründe gemäß § 57 Abs. 1 VgV

Die für die Lose 1 bis 4 abgegebenen Angebote wurden auf Vollständigkeit sowie auf rechnerische und fachliche Richtigkeit geprüft. Insoweit wird ergänzend auf die beigefügten Anlagen verwiesen.

Alle Angebote sind form- und fristgerecht abgegeben worden (§ 57 Abs. 1 Nr. 1 VgV).

Alle Angebote enthielten die geforderten oder nachgeforderten Unterlagen (§ 57 Abs. 1 Nr. 2 VgV).

Die Angebote der Bieter enthielten keine Änderungen an ihren Eintragungen, die nicht zweifelsfrei waren (§ 57 Abs. 1 Nr. 3 VgV).

Es wurden keine Änderungen oder Ergänzungen an den Vergabeunterlagen vorgenommen. (§ 57 Abs. 1 Nr. 4 VgV).

Die Angebote enthielten die erforderlichen Preisangaben (§ 57 Abs. 1 Nr. 5 VgV).

Es wurden keine Nebenangebote abgegeben (§ 57 Abs. 1 Nr. 6 VgV).

2. Zweite Wertungsstufe (Eignungsprüfung)

2.1 Beurteilung der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen (§122 GWB i.V.m. §§ 123, 124 GWB)

Öffentliche Aufträge werden an fachkundige und leistungsfähige (geeignete) Unternehmen vergeben, die nicht nach den §§ 123 oder 124 GWB ausgeschlossen worden sind (§ 122 Abs.1 GWB).

Ein Unternehmen ist geeignet, wenn es die durch den öffentlichen Auftraggeber im Einzelnen zur ordnungsgemäßen Ausführung des öffentlichen Auftrags festgelegten Kriterien (Eignungskriterien) erfüllt (§ 122 Abs. 2 GWB).

In der Bekanntmachung und in den Vergabeunterlagen wurden die zur Beurteilung der Eignung notwendigen Eignungsnachweise detailliert aufgelistet und gefordert.

Alle Bieter haben die erforderlichen Eignungsnachweise vorgelegt. Es kann bei ihnen aufgrund der abgegebenen Angaben und Erklärungen davon ausgegangen werden, dass sie die für die Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen erforderliche Eignung besitzen. Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB wurden nicht festgestellt.

2.2 Landesspezifische Vorschriften nach Tariftreue- und Vergabegesetz Schleswig-Holstein – TTG

Für die Ausführung des Auftrages wurden gemäß den Vergabeunterlagen als besondere Bedingungen gefordert, dass der Bieter die Erfüllung der für das Bundesland Schleswig-Holstein geltenden gesetzlichen vergabespezifischen Mindestanforderungen nachweist.

Vor diesem Hintergrund wurde von den Bietern eine Eigenerklärung zur Einhaltung der Mindestarbeitsbedingungen, Mindest- und Tariflohn gemäß § 4 Tariftreue- und Vergabegesetz Schleswig-Holstein – TTG sowie eine Eigenerklärung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen nach § 18 Tariftreue- und Vergabegesetz Schleswig-Holstein – TTG gefordert.

Alle Bieter haben die geforderte Eigenerklärung im Hinblick der gesetzlichen vergabespezifischen Anforderungen des TTG abgegeben.

Darüber hinaus erfolgt eine nach § 7 des Gesetzes zur Einrichtung eines Registers zum Schutz fairen Wettbewerbs (GRfW) erforderliche Abfrage bei der Zentralen Informationsstelle beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Technologie Schleswig-Holstein. Die Abfrage erfolgt vor Zuschlagserteilung durch das Amt Geest und Marsch.

2.3 Angaben zu Nachunternehmern

Die Bieter geben an, nicht auf Nachunternehmer zurückzugreifen.

3. Dritte Wertungsstufe (Prüfung der Angemessenheit der Preise)

Die in den zu bewertenden Angeboten benannten Preisen stehen in keinem offenbaren Missverhältnis zueinander, insbesondere wurden keine unangemessenen niedrigen Angebote abgegeben.

Zweifel an der Angemessenheit der Preise bestehen nicht.

4. Vierte Wertungsstufe (Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes)

Nach der Bekanntmachung sowie den Ausschreibungsunterlagen erfolgt der Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot je Los. Zuschlagskriterien waren der Preis und die Qualität.

4.1 Bewertung: Los 1 - Fahrgestell

Gewichtung der Zuschlagskriterien: Preis – 60, Qualität – 40

4.1.1 Preis:

Nach Prüfung der rechnerischen und fachlichen Richtigkeit wurde für die Wertung des Preises von den in der Anlage zu diesem Vergabevorschlag (Bewertungsmatrix) dargestellten Gesamtnettokosten ausgegangen. Es konnte nur ein Angebot gewertet werden.

Rang	Unternehmen	Betrag	Punkte
1	Daimler AG	70.050,00 Euro	300,00

4.1.2 Qualität:

Das abgegebene Angebot entspricht den Anforderungen an die Qualität.

Rang	Unternehmen	Punkte
1	Daimler AG	200,00

4.1.3 Zuschlagsempfehlung für Los 1 - Fahrgestell:

Unter Berücksichtigung aller Zuschlagskriterien hat der Bieter **Daimler AG** ein wirtschaftliches Angebot gemäß § 127 GWB i.V.m. § 57 Abs. 1 u. 2 VgV für das Los 1 - Fahrgestell - im Rahmen der Ausschreibung abgegeben.

Rang	Unternehmen	Punkte
1	Daimler AG	500,00

4.2 Bewertung: Los 2 Aufbau

Gewichtung der Zuschlagskriterien: Preis – 60, Qualität – 40

4.2.1 Preis:

Nach Prüfung der rechnerischen und fachlichen Richtigkeit wurde für die Wertung des Preises von den in der Anlage zu diesem Vergabevorschlag (Bewertungsmatrix) dargestellten Gesamtnettokosten ausgegangen. Es ergibt sich folgende Rangfolge:

Rang	Unternehmen	Betrag	Punkte
1	Magirus GmbH	147.712,90 Euro	300,00
2	Albert Ziegler GmbH	159.524,58 Euro	276,01
3	Rosenbauer Deutschland GmbH	164.526,00 Euro	265,85
4	Josef Lentner GmbH	167.610,00 Euro	259,59

4.2.2 Qualität:

In Bezug auf die Bewertung der Qualität erfüllen die Angebote die Anforderungen. Insoweit wird an dieser Stelle auf die Bewertungsmatrix verwiesen.

Rang	Unternehmen	Punkte
1	Albert Ziegler GmbH	193,27
2	Rosenbauer Deutschland GmbH	189,42
3	Magirus GmbH	180,32
4	Josef Lentner GmbH	179,86

4.2.3 Zuschlagsempfehlung für Los 2 - Aufbau:

Unter Berücksichtigung aller Zuschlagskriterien hat die Firma **Magirus GmbH** das wirtschaftlichste Angebot gemäß § 127 GWB i.V.m. § 57 Abs. 1 u. 2 VgV für das Los 2 - Aufbau - im Rahmen der Ausschreibung abgegeben.

Rang	Unternehmen	Punkte
1	Magirus GmbH	480,32
2	Albert Ziegler GmbH	469,28
3	Rosenbauer Deutschland GmbH	455,27
4	Josef Lentner GmbH	439,45

4.3 Bewertung: Los 3 - Beladung

Gewichtung der Zuschlagskriterien: Preis - 100

Preis und Zuschlagsempfehlung:

Nach Prüfung der rechnerischen und fachlichen Richtigkeit wurde für die Wertung des Preises von den in der Anlage zu diesem Vergabevorschlag (Bewertungsmatrix) dargestellten Gesamtnettokosten ausgegangen. Es ergibt sich folgende Rangfolge:

Rang	Unternehmen	Betrag	Punkte
1	Albert Ziegler GmbH	28.916,09 Euro	500,00
2	C.B. König Feuerschutz GmbH	29.405,67 Euro	491,53

Der Bieter **Albert Ziegler GmbH** hat das wirtschaftlichste Angebot gemäß § 127 GWB i.V.m. § 57 Abs. 1 u. 2 VgV für das Los 3 - Beladung - im Rahmen der Ausschreibung abgegeben.

4.4 Bewertung: Los 4 - Wärmebildkamera

Gewichtung der Zuschlagskriterien: Preis – 80, Qualität – 20

4.4.1 Preis:

Nach Prüfung der rechnerischen und fachlichen Richtigkeit wurde für die Wertung des Preises von den in der Anlage zu diesem Vergabevorschlag (Bewertungsmatrix) dargestellten Gesamtnettokosten ausgegangen. Es ergibt sich folgende Rangfolge:

Rang	Unternehmen	Betrag	Punkte
1	ace-tec GmbH	3.400,00 Euro	400,00
2	C.B. König Feuerschutz GmbH	3.777,13 Euro	355,63
3	Rosenbauer Deutschland GmbH	4.060,00 Euro	322,35
4	Albert Ziegler GmbH	5.319,34 Euro	174,20

4.4.2 Qualität:

In Bezug auf die Bewertung der Qualität erfüllen die Angebote die Anforderungen. Insoweit wird an dieser Stelle auf die Bewertungsmatrix verwiesen.

Rang	Unternehmen	Punkte
1	ace-tec GmbH	92,36
1	Albert Ziegler GmbH	92,36
3	C.B. König Feuerschutz GmbH	90,63
3	Rosenbauer Deutschland GmbH	90,63

4.2.3 Zuschlagsempfehlung für Los 4 - Wärmebildkamera:

Unter Berücksichtigung aller Zuschlagskriterien hat die Firma **ace-tec GmbH** das wirtschaftlichste Angebot gemäß § 127 GWB i.V.m. § 57 Abs. 1 u. 2 VgV für das Los 4 - Wärmebildkamera - im Rahmen der Ausschreibung abgegeben.

Rang	Unternehmen	Punkte
1	ace-tec GmbH	492,36
2	C.B. König Feuerschutz GmbH	446,26
3	Rosenbauer Deutschland GmbH	397,98
4	Albert Ziegler GmbH	266,56

II. Vergabevorschlag

Wir empfehlen nach Abschluss der Angebotsauswertung:

- ➔ den Zuschlag für das **Los 1** an die Firma **Daimler AG**,
- ➔ den Zuschlag für das **Los 2** an die Firma **Magirus GmbH**,
- ➔ den Zuschlag für das **Los 3** an die Firma **Albert Ziegler GmbH**
- ➔ den Zuschlag für das **Los 4** an die Firma **ace-tec GmbH**

zu erteilen.

Die Gesamtkosten für die Beschaffung betragen **brutto 297.594,00 Euro**
(netto: 250.078,99 Euro).

III. Erklärung

Bei der Prüfung und Wertung der Angebote haben aus dem Wirkungsbereich der KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH keine Personen mitgewirkt, die nach dem Vergaberecht nicht mitwirken dürfen.

Schwerin, den 13.09.2017

i.V. Hans-Martin Helbig